

Demnächst erscheint:

(Z)
**„Als ich die bunte
 Mütze trug“**

Erinnerungen von Walter von Molo

Preis brosch. Mk. 1.— ord., —.75 no., —.60 bar
 eleg. geb. Mk. 2.— ord., Mk. 1.20 bar.
 Freixemplare 7/6.

Das schönste farbenfreudigste Symbol des Studententums ist doch die bunte Mütze. Wer sie trägt, dem tut sich der flotte lebensfrische studentische Geist auf, wie keinem andern. Deshalb sind auch die Erinnerungen an die frohe Zeit, während welcher man sie trägt, so farbig und übermütig. Unter dem Stichwort „Als ich die bunte Mütze trug“, erzählt Walter von Molo von der Seligkeit des Fuchsentums, vom Taufen und Brennen und Pauken, von den ersten Pflichten des Burschen und von der überschäumenden Laune junger Semester, denen die tollsten Streiche noch nicht toll genug sind. Seine Bilder aus dem Studentenleben reihen sich in der amüsantesten Abfolge aneinander, sie sind für junge Füchse und alte Herren die lustigste Lektüre und erneuern jedem an sein Studententum die freundlichsten Erinnerungen.

Verlangzettelt anbei!

Leipzig, 16. Dez. 1903.

Hermann Seemann Nachfolger
 G. m. b. H.

Achtung!

Neu erschienen: ==

Leitfaden nebst prakt. Beispielen der
Amerikan. Buchführung

entworfen von Bücherrevisor
Artur Bäumler

Ladenpreis:

des 64 Seiten starken Leitfadens M. 1.—
 desselben nebst 7 Uebungsheften „ 2.50

angefertigt und empfohlen durch die

„Hannov. Geschäftsbücher-Fabrik“
 W. Oldemeyer Nachfolger, Hannover.

Engros-Lager für Buchhändler bei
 G. E. Schulze in Leipzig.

Vergessen Sie nicht

bei der Aufmachung Ihres Reklame-Budgets für die Weihnachts-Campagne die für buchhändlerische Erzeugnisse jeder Art immer aufnahmefähige und — was wichtiger — auch aufnahmewillige reiche Hansestadt Hamburg, in deren gebildeten und kaufkräftigen Kreisen, also bei allen denen, die überhaupt Bücher kaufen, das

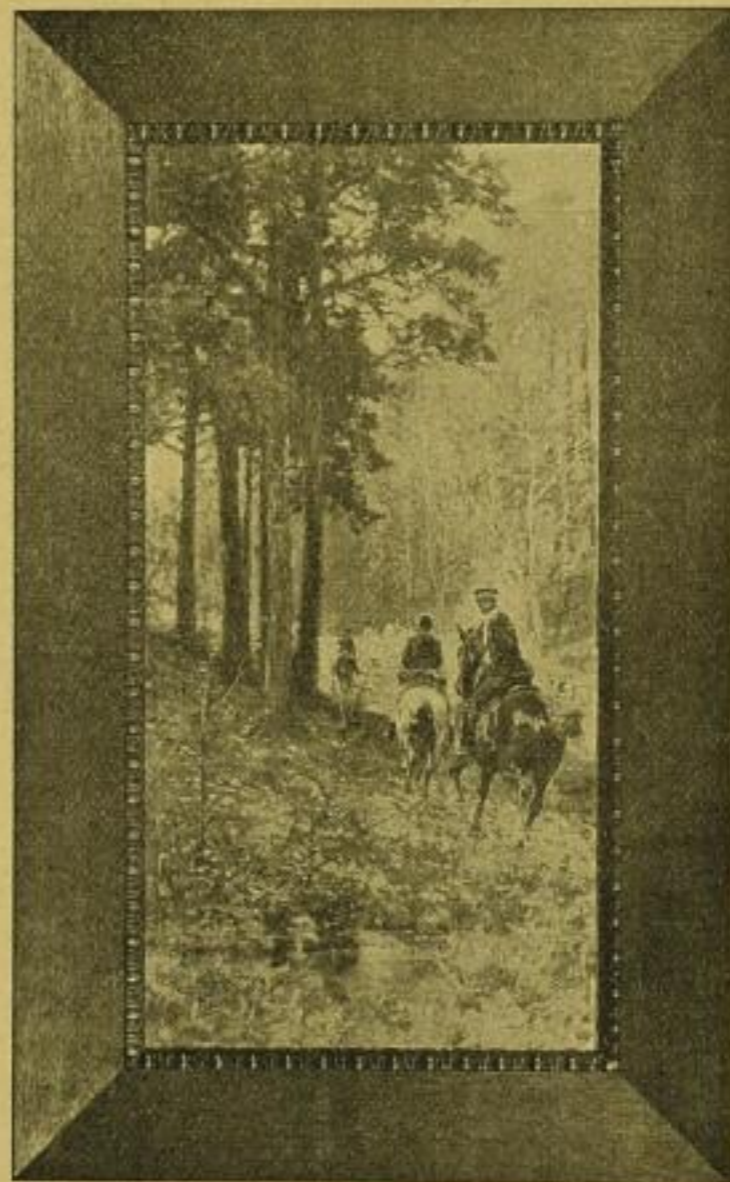
Hamburger Fremdenblatt

gegründet 1828

die weitaus größte Verbreitung hat. Das Blatt ist als Insertions-Organ allerersten Ranges jedem gewiegten Inserenten längst bekannt und der Erfolg ist bei einer Probe-Insertions-ordre auch Ihnen so gut wie sicher. Am besten würde sich für Ihre Propaganda die Nummer vom Freitag abend eignen, die regelmäßig aus berufenen Federn eine „Literarische Beilage“ u. a. mit aussergewöhnlich umfangreicher Bücherschau bringt.

Verlangen Sie übrigens gefl. Probe-Nummer! — Sie werden dann ja selbst am besten beurteilen können, ob sich das Blatt für Ihre Zwecke eignet.

Weihnachts-Offerte!



Farben-
 Faksimile
 in Lichtdruck

„Auf
 der
 Fährte“

nach
 Prof. Koch

in Natur-
 Eichenrahmen
 mit Gold-
 einlage

40×78 cm

M. 12.50

bei

Wilhelm Greve, Berlin SW.,
 Ritterstrasse 50.